



Pressemitteilung

Nr. 40/20 Potsdam, 17.03.2020

**Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport**

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecherin: Ulrike Grönefeld
Tel.: (0331) 866 35 20

Mail: ulrike.groenefeld@mbjs.brandenburg.de

Stellv. Pressesprecherin: Antje Grabley
Tel.: (0331) 866 35 22

E-Mail: antje.grabley@mbjs.brandenburg.de

Internet: mbjs.brandenburg.de

Zukunftstag für Mädchen und Jungen 2020 abgesagt

Am 26. April sollte der 18. Zukunftstag für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg stattfinden – analog zum bundesweiten Girls' und Boys' Day. Aufgrund der aktuellen Situation und einer Allgemeinverfügung des Gesundheitsministeriums zu Corona, wurden alle schulischen Veranstaltungen abgesagt. Daher kann auch der Zukunftstag nicht wie geplant stattfinden.

Alle Veranstalter sowie die Schülerinnen und Schüler, die sich bereits für den Zukunftstag angemeldet haben, werden vom Organisationsteam über die Absage informiert. Schülerinnen und Schüler müssen ihren Platz nicht gesondert abmelden und auch Veranstalter brauchen nicht die angemeldeten Schülerinnen und Schüler individuell informieren.

Erfreulich ist, dass bis heute deutlich mehr Veranstalter ihre Angebote für Praktikumsplätze auf der Aktionslandkarte des Zukunftstages bereitgestellt haben, als in den vergangenen Jahren. Auch das Interesse der Schülerinnen und Schüler ist deutlich gewachsen. Das zeigt, dass der Zukunftstag für die klischeefreie berufliche Orientierung ein wichtiger Tag ist und auch die veranstaltenden Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen diesen Tag verstärkt nutzen, um Nachwuchs zu werben und berufliche (Aufstiegs-)Chancen anzubieten.

Wir danken allen für das rege Interesse am Zukunftstag und hoffen, dass sie im nächsten Jahr wieder dabei sind. Der nächste Zukunftstag findet am 22. April 2021 statt.

Weitere Informationen: [Zukunftstag Brandenburg](#)